

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Adrian Grasse (CDU)

vom 31. Januar 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 01. Februar 2022)

zum Thema:

Disziplinarverfahren an Berliner Hochschulen II

und **Antwort** vom 16. Februar 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. Februar 2022)

Herrn Abgeordneten Adrian Grasse (CDU)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/10 811

vom 31. Januar 2022

über Disziplinarverfahren an Berliner Hochschulen II

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Disziplinarverfahren wurden in den vergangenen vier Jahren gegen Hochschulbeschäftigte eingeleitet (aufgeschlüsselt nach Kalenderjahren und Hochschulen)?

Zu 1.:

Zur Beantwortung der Fragen wurden die Hochschulen um entsprechende Stellungnahmen und Informationen gebeten. Unter Berücksichtigung dieser Abfrage wurde im Jahr 2021 an der Freien Universität Berlin (FU) und im Jahr 2020 an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR) jeweils ein Disziplinarverfahren eingeleitet. Die Humboldt-Universität zu Berlin (HU) teilte mit, dass die Bearbeitung der Anfrage aufgrund der pandemiebedingten Ausfälle nicht möglich sei. An der Berliner Hochschule für Technik (BHT) wurden im Jahr 2018 zwei Disziplinarverfahren und im Jahr 2019 ein Disziplinarverfahren eingeleitet. Die übrigen Hochschulen gaben an, dass keine Disziplinarverfahren eingeleitet wurden.

2. Wie viele Dienstaufsichtsbeschwerden sind in den vergangenen vier Jahren gegen Hochschulbeschäftigte eingegangen (aufgeschlüsselt nach Kalenderjahren und Hochschulen)?

Zu 2.:

Zur Bearbeitung dieser Frage wurde eine Befragung der Hochschulen durchgeführt.

Unter Berücksichtigung der Rückmeldung der Hochschulen gab es gegen Bedienstete der Hochschulen in dem betreffenden Zeitraum folgende Dienstaufsichtsbeschwerden:

- FU: zwei Beschwerden in 2021

- HU: eine Beschwerde in 2021
- TU: eine Beschwerde in 2020, zwei Beschwerden in 2021, eine Beschwerde in 2022
- UdK: eine Beschwerde in 2021
- HWR: eine Beschwerde in 2021
- HTW: eine Beschwerde in 2019
- BHT: eine Beschwerde in 2020, fünf Beschwerden in 2021

Die Charité – Universitätsmedizin Berlin teilte mit, dass hierzu aktuell keine belastbaren Angaben gemacht werden könnten. Die übrigen Hochschulen gaben an, dass keine Dienstaufsichtsbeschwerden eingegangen seien.

3. Über welchen durchschnittlichen Zeitraum erstreckte sich die rechtliche Prüfung der Beschwerden?

Zu 3.:

Unter Berücksichtigung der in der Antwort zur Frage 1 bezeichneten Abfrage bei den Hochschulen lässt sich je nach Hochschule und Fallgestaltung für die Bearbeitung und rechtliche Prüfung der Beschwerden ein durchschnittlicher Zeitraum zwischen ca. zwei Monaten und zwei Jahren angeben.

4. Welchen Ausgang haben die Disziplinarverfahren genommen?

Zu 4.:

Soweit nach Antwort zu Frage 1 Disziplinarverfahren eingeleitet wurden, wird für die HWR mitgeteilt, dass dieses eingestellt wurde. Bei der Berliner Hochschule für Technik wurde diesbezüglich ein Disziplinarverfahren eingestellt und zwei Verfahren wurden per Gerichtsurteil aufgehoben.

Berlin, den 16. Februar 2022

In Vertretung

Armaghan Naghipour
Senatsverwaltung für Wissenschaft,
Gesundheit, Pflege und Gleichstellung